



**GELD**  
ODER  
**LEBEN**



Die Herbstlese dankt ihrem Hauptsponsor.

**SWE** Stadtwerke  
Erfurt Gruppe



## Die schönsten Seiten des Herbstes.

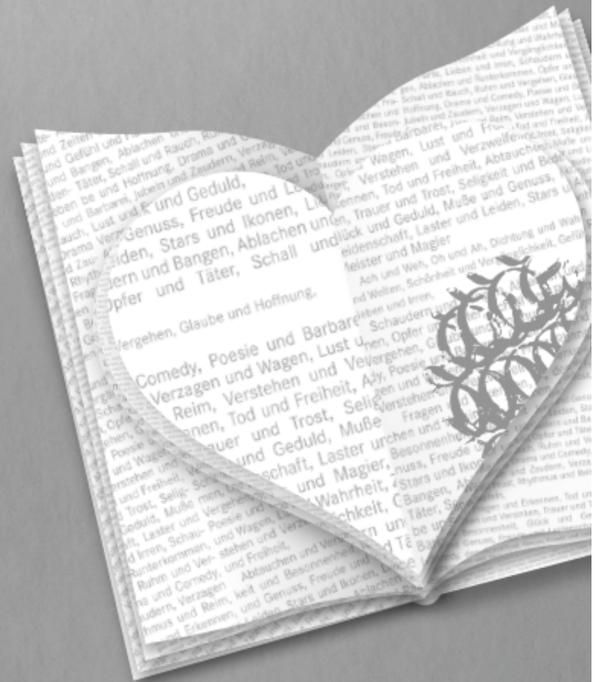
Die Stadtwerke Erfurt Gruppe wünscht  
viel Vergnügen bei der Erfurter Herbstlese.

**SWE** Für Erfurt.

[www.stadtwerke-erfurt.de](http://www.stadtwerke-erfurt.de)

# Wir machen Erfurt lesenswert.

Herzlich willkommen zur  
Erfurter Herbstlese!



**Hugendubel**

Das Lesen ist schön!

Meine Buchhandlung in Erfurt | Mein Onlineshop | Mein tolnio



## Herzlich willkommen zur 21. Erfurter Herbstlese!

Mit dem Jahr 2017 hat sich für den Verein Erfurter Herbstlese eine wunderbare neue Perspektive ergeben: Der Verein versucht, das so geschichts- wie kulturträchtige Haus Dacheröden wieder mit Leben zu füllen. Nicht nur Michael John, der leider viel zu früh verstorbene Mitbegründer der Herbstlese, träumte von einem Literaturhaus in seiner Heimatstadt. An der Erfüllung dieses Traumes können wir nun gemeinsam arbeiten.

Dabei zählen wir auf Ihr Interesse und Ihre Unterstützung, liebe Kulturfreundinnen und Kulturfreunde. Neben literarischen Angeboten soll das Kultur: Haus Dacheröden Ausstellungen, Salons, Musikveranstaltungen, Filmabende und vieles mehr bieten. Zu allererst sehen wir das Haus als einen Ort der Begegnung, der Debatte und des Austausches, offen für die Erfurter und die Gäste der Stadt.

Gleich auf den nächsten Seiten können Sie lesen, was Sie im Herbst an Ausstellungen im Kultur: Haus Dacheröden erwartet und welche Reihen wir uns ausgedacht haben für dieses neue Projekt, das wir mit genauso viel Herzblut und Elan angehen werden wie in den letzten Jahren unsere beiden Festivals „Erfurter Herbstlese“ und „Frühlingslese“. Kommen Sie ins Haus am Anger 37 und begleiten Sie uns mit Ihren Ideen und kritischen Anmerkungen bei dieser spannenden Herausforderung!

**Geld oder Leben?** fragt die diesjährige Herbstlese, und die meisten von uns würden wohl ohne Zögern das Leben wählen. Aber der Alltag sieht oftmals ganz anders aus: die, die Arbeit haben, sind völlig darin

gefangen, haben nicht mehr ausreichend Zeit für Familie, Freunde und sich selbst. Das Leben scheint sich von Tag zu Tag mehr zu beschleunigen, Vereinzelung und Entfremdung sind trotz – oder auch wegen? – unserer permanenten Kommunikation und Vernetzung nicht geringer geworden. Bei der Herbstlese beschäftigen sich der Philosoph Wilhelm Schmid und der Soziologe Hartmut Rosa mit Entwürfen, die dem entgegenwirken möchten.

Wenn wir über unseren westeuropäischen Tellerrand hinausschauen, stellt sich die Frage noch einmal ganz anders: Wer kein Geld hat, muss in den Kriegs- und Krisengebieten unserer Welt bleiben, und wer seine Flucht finanzieren kann, dessen Leben ist deshalb noch lange nicht gerettet. Mit Bassam Tibi hat die Herbstlese einen Gast, der über die islamische Zuwanderung und über die Situation in den besonders problematischen Herkunftsstaaten nachdenkt. Rafik Schami setzt sich schon seit Jahren für syrische Flüchtlingskinder ein und macht im Herbst im Rahmen einer großen Benefiz-Tournee auch in Erfurt Station.

**Geld oder Leben?** – Unsere langjährigen Sponsoren sichern mit ihrer finanziellen Unterstützung den Fortbestand des Festivals Erfurter Herbstlese. Wir danken der Stadtwerke Erfurt Gruppe, unserem Hauptsponsor, der Buchhandlung Hugendubel, dem Hotel Krämerbrücke und der Zentralklinik Bad Berka sehr herzlich. Nicht minder wichtig sind die Medienpartner TA, TLZ und MDR Thüringen und die Kooperationspartner, die uns regelmäßig unterstützen.

Stöbern Sie in unserem Programm und finden Sie Ihre persönlichen Favoriten. Wir wünschen Ihnen einen interessanten, anregenden und unterhaltsamen Herbst und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen – bei der Herbstlese und im Kultur: Haus Dacheröden!

Dirk Löhr  
*Vereinsvorsitzender*

Monika Rettig  
*Programmleitung Erfurter Herbstlese*

Lena Walter  
*Geschäftsführung Kultur: Haus Dacheröden*

## Neue Reihen im Kultur: Haus Dacheröden

---



### Mein Lieblingsbuch

---



### Der politische Salon

---



### Neu aufgeblättert

---

Über zwei seiner Lieblingsbücher sprach Guy Montavon, Generalintendant am Theater Erfurt, Mitte Juni im Kultur: Haus Dacheröden und bestritt damit die Premiere der Reihe „Mein Lieblingsbuch“, bei der im regelmäßigen Rhythmus sonntags ab 11 Uhr interessante Menschen über Bücher sprechen werden, die ihnen aktuell wichtig sind oder die sie vielleicht schon ihr ganzes Leben begleiten. Nach der Sommerpause wird die Reihe am 24. September mit Landolf Scherzer fortgesetzt.

Der politische Diskurs hat natürlich auch seinen festen Platz im Kultur: Haus Dacheröden. Am 2. November haben wir Daniela Dahn, Sergej Lochthofen und Wolfgang Thierse zu Gast. Die drei diskutieren über anschwellenden Nationalismus, rechten Populismus und die zunehmende Realitätsverweigerung ganzer Bevölkerungsschichten und begründen damit den „Politischen Salon“ im Haus.

Und schließlich werden wir unter dem Titel „Neu aufgeblättert“ Neuübersetzungen klassischer Texte, publizistische Entdeckungen sowie Autorinnen und Autoren vorstellen, die in Vergessenheit geraten sind. Der Auftakt zu dieser Reihe findet am 6. Dezember statt: Wüstenrot Stiftung und Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung präsentieren Annette Kolb, eine große Femme de Lettres des 20. Jahrhunderts.

## Ausstellungen im Kultur: Haus Dacheröden

---

Der Eintritt ist jeweils frei

---

22. August bis 30. September

„Fromme und tüchtige Leute ...“

### Die deutschen Siedlungen in Bessarabien (1814-1940)

Die Ausstellung des Deutschen Kulturforums östliches Europa zeichnet die wechselvolle 125-jährige Siedlungsgeschichte der deutschen Minderheit in Bessarabien nach.

Informationen zum Rahmenprogramm finden Sie im Flyer zur Ausstellung.

8. September bis 9. Oktober

### Das Prinzip Apfelbaum. 11

Persönlichkeiten zur Frage „Was bleibt?“

### Mit Fotografien von Bettina Flitner

Was bleibt von mir, wenn ich nicht mehr bin? Die Initiative „Mein Erbe tut Gutes. Das Prinzip Apfelbaum“ hat diese Frage u.a. Günter Grass, Egon Bahr, Dieter Mann, Ulf Merbold, Anne-Sophie Mutter, Friede Springer und Wim Wenders gestellt. Sie alle gewähren sehr persönliche Einblicke.

Informationen zum Rahmenprogramm siehe Seite 9.

28. Oktober bis 7. November

### Einmischung erwünscht.

### Heinrich Böll 1917-1985

Ab dem 9. November bis 7. Dezember

### Heinrich Böll. Leben und Werk

Heinrich Böll, 1972 mit dem Literaturnobelpreis ausgezeichnet, war ein öffentlicher Intellektueller par excellence, und sein literarisches Werk ist eng an Bölls Zeit und Zeitgenossenschaft gebunden. Zwei Ausstellungen der Heinrich-Böll-Stiftung im Vorfeld des 100. Geburtstages des Autors zeigen Werk und Mensch.

Informationen zum Rahmenprogramm siehe die Seiten 20, 23, 32 und 41.

Donnerstag, 14. September · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 5,-/€ 3,-



## FELIX LEIBROCK & GÄSTE

Ein literarisches Quartett

Das Herbstlese-Quartett wird wie jedes Jahr auf unser Festival einstimmen. Gastgeber Felix Leibrock (Leiter Ev. Bildungswerk München), Matthias Gehler (Programmchef MDR Thüringen), Dietmar Herz (Universität Erfurt) und Dirk Löhr (Vereinsvorsitzender Erfurter Herbstlese) sprechen über die Autobiographie von Hannelore Hoyer, eine der bekanntesten deutschen Charakterdarstellerinnen. Sie diskutieren die Studie von Bassam Tibi über islamische Zuwanderung und ihre Folgen und die Überlegungen Wilhelm Schmits zu einer Philosophie, die sich als säkulare Seelsorge begreift. Ingo Schulzes neuer Roman schließlich ist das vierte Buch, das das Quartett bespricht.

Freitag, 15. September · 19 Uhr  
Ratsgymnasium, Meister-Eckehart-Straße 6



## JOHN BOYNE

Der Junge auf dem Berg

### Diese Veranstaltung muss leider entfallen!

Samstag, 16. September · 11 bis 17 Uhr  
Sonntag, 17. September · 10 bis 16 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 35,-/€ 28,-

## Wochenend-Werkstatt Kreatives Schreiben MEIN APFELBAUM



Was bleibt von mir? Was kann ich weitergeben? Die Werkstatt Kreatives Schreiben unter der Leitung von Anke Engelmann (Büro für angewandte Poesie, Erfurt) greift diese Fragen auf und ergänzt die Ausstellung „Das Prinzip Apfelbaum. 11 Persönlichkeiten zur Frage: Was bleibt?“, die ab dem 8. September im Kultur: Haus Dacheröden zu sehen ist. Menschen, die biografisch schreiben wollen oder sich mit einem Wendepunkt in ihrem Leben auseinandersetzen, sind herzlich eingeladen, sich selbst als Autoren zu versuchen. Entstehen soll ein Textbaum, der die Beiträge der TeilnehmerInnen wie Früchte trägt und so die Ausstellung bereichert.

Donnerstag, 21. September · 18 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
Eintritt frei

## VERLEIHUNG DES THÜRINGER LITERATURPREISES



Lutz Seiler hat mit Lyrik, Essay und Roman ein Werk vorzuweisen, dessen Qualität in allen Gattungen und Genres besticht. Seiler, 1963 in Gera geboren, gelingt es in seinen Büchern, die Vergangenheit nicht einfach nur zu rekonstruieren. Stimmen, Gerüche, Gegenstände und Schicksale werden durch ihre präzise Beschreibung innovativ gestaltet und künstlerisch haltbar gemacht. Das gilt auch für seinen Roman „Kruso“, für den Lutz Seiler 2014 den Deutschen Buchpreis erhielt. Der Thüringer Literaturpreis ist mit 12.000 € dotiert und wird alle zwei Jahre von der Thüringer Staatskanzlei, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und dem Thüringer Literaturrat verliehen.

*Beschränktes Platzkontingent, Voranmeldung  
erforderlich unter Tel.: 0361-644 123 75*

Sonntag, 24. September · 11 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 5,-

## MEIN LIEBLINGSBUCH mit Landolf Scherzer



Nach Guy Montavon, mit dem die Reihe im Juni startete, spricht nun der Thüringer Schriftsteller Landolf Scherzer, der vor allem durch Langzeitreportagen wie „Der Erste“, „Der Zweite“ und „Der Letzte“ bekannt wurde, über sein Lieblingsbuch und welche Rolle es in seinem Leben spielt. Landolf Scherzer kennt die Welt der Bücher von beiden Seiten, ist er doch Leser und Schreiber in einem. Liest ein Autor anders? Sind die eigenen Bücher auch Lieblingsbücher, zumindest zeitweise? Ist das Lesen reine Lust und das Schreiben manchmal reine Qual? Wir sind gespannt, ob das Gespräch mit Landolf Scherzer auch einige Einblicke in seine Schreibwerkstatt bieten wird.

Donnerstag, 28. September · 17 Uhr  
Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21  
€ 5,-/€ 3,-

## OLIVIA VIEWEG & KATJA KLENGEL

Bin ich blöd, oder was?  
Klassenfahrt des Grauens  
*Ab 12 Jahre*

Mari ist faul und verfressen. Ihre beste Freundin Spicka ist nur deshalb noch nicht von der Schule geflogen, weil sie besonders gut abschreiben kann. Dann gibt es einen großen Test, der darüber entscheidet, wer in die Elite-Klasse versetzt werden soll. Und: Mari und Spicka bestehen! Hals über Kopf stolpern die beiden Fünfzehnjährigen in eine Klasse voller Streberleichen, die zwar die besten Noten des Landes schreiben, aber eines verlernt haben: Wie man Spaß am Leben hat! Die Comic- und Mängezeichnerin Olivia Vieweg stellt ihren ersten Comicroman in verteilten Rollen mit Katja Klengel vor und zeigt zahlreiche Illustrationen aus dem Buch.

Mittwoch, 4. Oktober · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 10,-/€ 8,-

## DEON MEYER Fever



Nicolaas Storm fährt mit seinem Vater Willem durch ein vollkommen verändertes, weitgehend gesetzloses Südafrika. Nach einem Fieber, das weltweit fünf- undneunzig Prozent der Menschen getötet hat, versuchen die beiden, einen sicheren Platz zum Leben zu finden. In einer Siedlung müssen sie zusammen mit anderen – Abenteurern, elternlosen Kindern, ehemaligen Soldaten – die Gesetze des Lebens und Überlebens neu erlernen. Als Nicolaas beginnt, wieder an eine Zukunft zu glauben, wird sein Vater ermordet. Deon Meyer ist Südafrikas bester und erfolgreichster Thrillerautor. Er lebt in der Nähe von Kapstadt, und seine Romane erscheinen in mehr als fünfundzwanzig Ländern.

*Zweisprachig Englisch-Deutsch  
Moderation und Dolmetschen: Reinhard Rohn  
Deutsche Lesung: Ryo Takeda*

Donnerstag, 5. Oktober · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 10,-/€ 8,-

## BIRK MEINHARDT Brüder und Schwestern. Die Jahre 1989-2001



Das neue Leben beginnt am 9. November 1989: Erik Werchow fährt dienstlich zum ersten Mal nach West-Berlin, abends muss er zurück in den Osten. Doch in dieser Nacht braucht keiner mehr einen Pass. Die Zukunft ist da. Erzählt wird von Menschen, für die sich alles verändert, deren Lebensläufe von heute auf morgen in Frage gestellt werden, und einer Familie, die ihren Weg in der neuen Gesellschaft sucht, doch sich selber fremd wird. Der Journalist Birk Meinhardt wurde 1959 in Berlin geboren. Mit dem zweiten Teil von „Brüder und Schwestern“ schreibt er den großen Roman dieses Deutschlands: zusammenwachsend und noch immer unvertraut.

Freitag, 6. Oktober · 20 Uhr (Einlass erst ab 19.30 Uhr)  
Flughafen Erfurt-Weimar, Binderslebener Landstraße 100  
€ 10,-/€ 8,-

## FELIX LEIBROCK & PETER FRANK Schattenrot



Bei der Weimarer Kripo geht eine Vermisstenanzeige ein: Die 17-jährige Unternehmerstochter Anna Kellermann ist nicht nach Hause gekommen. Die Polizei findet heraus, dass Anna an einer Seminarfacharbeit über Wölfe in der DDR geschrieben hat und dabei einem Wolfshasser auf die Spur gekommen ist. Außerdem überprüft die Kripo alle Sexualstraftäter in Thüringen. Bei einem von ihnen erhärten sich die Verdachtsmomente ...

Ein weiterer Weimar-Krimi von Felix Leibrock mit viel Lokalkolorit und einem originellen Ermittlerteam.

*Mit eigens für den Krimi komponierten Songs von Peter Frank (Komponist, Sänger, Pianist)*

Samstag, 7. Oktober · 19 Uhr  
Kaisersaal, Futterstraße 15/16  
€ 13,-/€ 11,-

## HIGHSLAMMER XIV

Zum ersten Mal geht es für Thüringens renommiertesten Poetry Slam in die heiligen Hallen des Kaisersaals und entsprechend hochkarätig ist das Line-Up: David Friedrich (mehrfacher Hamburger Landesmeister), Dalibor Markovic (deutschsprachiger Meister im Team), Simeon Buß (Landesmeister Niedersachsen/Bremen), Karsten Lampe (Landesmeister Berlin/Brandenburg), Mona Harry (Vizelandesmeisterin Schleswig-Holstein), Sarah Potye (amtierende U20 Vizelandesmeisterin Bayern), Dominik Ehrst (Gewinner der März Thüringen Tour), Flemming Witt (Newcomer und Shooting Star Thüringens)

Feature: Marvin Weinstein

(Gewinner des Highslammer XIII)

Special Guest:

Broca Areal (A Teutonic Electronic Act)

Moderation: *Andreas In der Au (AIDA)*

*In Kooperation mit dem Highslammer e. V.*

Montag, 9. Oktober · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 8,-/€ 6,-

## GERHARD REIN

Auf der Grenze von West und Ost.  
Texte, Notizen und Gespräche  
eines Korrespondenten



Gerhard Rein war von 1982 bis zu ihrem Ende für den Süddeutschen Rundfunk Korrespondent in der DDR. In den Kirchen trifft er die kritischen Geister des Landes, die in Worte fassen, was sie antreibt und auf die Straßen bringt: die Forderungen nach einem demokratischen Staat, in dem Meinungsfreiheit, Wahl- und Reisefreiheit selbstverständlich sind. Gerhard Rein hat eine Auswahl seiner Radiotexte und Gespräche zusammengestellt. Dabei kommen unter anderen Christa Wolf, Heino Falcke, Stephan Hermlin und Jens Reich zu Wort – ein spannendes Kapitel Zeit- und Kulturgeschichte.

Moderation: *Hanno Müller (TA)*

Dienstag, 10. Oktober · 20.15 Uhr  
Buchhandlung Hugendubel, Anger 62  
€ 10,-/€ 8,-

## ARNO STROBEL

Im Kopf des Mörders. Tiefe Narbe



Dieses Buch ist der Auftakt einer neuen Thriller-Trilogie um Oberkommissar Max Bischoff, Anfang dreißig und der Neue bei der Düsseldorfer Mordkommission. Er ist hoch motiviert und schwört auf moderne Ermittlungsmethoden. Sein erster Fall hat es in sich. Auf dem Präsidium taucht ein verstörter Mann auf, besudelt mit dem Blut einer vor über zwei Jahren verschwundenen und für tot gehaltenen Frau. War sie all die Zeit noch am Leben? Ist der Mann Täter oder Opfer? Ein komplizierter Fall, in dem lange nichts zusammenzupassen scheint. Auch „Im Kopf des Mörders“ ist ein echter „Strobel“ mit einer gewohnt starken psychologischen Komponente.

Mittwoch, 11. Oktober · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 8,-/€ 6,-

## HARTMUT ROSA

### Resonanz als Weltbeziehung?



Wenn Beschleunigung das Problem ist, dann ist Resonanz vielleicht die Lösung, so die Kernthese des Buches von Hartmut Rosa, das im Rahmen des Projektes „Eine Uni – ein Buch“ an der Uni Erfurt in verschiedenen Veranstaltungen diskutiert werden wird. Rosa stellt Erfahrungen der Weltentfremdung verschiedene Erfahrungsweisen einer gesunden Weltbeziehung anschaulich gegenüber: Resonanz, die sich finden lässt in allen Formen des Da-Seins und die in sozialen Zusammenhängen wie der Familie, der Arbeitswelt, der Freizeit und der Politik gelebt werden kann. Er bietet damit eine Antwort auf die Herausforderungen unserer modernen Lebensweise.

Samstag, 14. Oktober · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 13,-/€ 11,-

## CHRISTIAN GEORGI & KO J. KOKOTT

„... ich werde weiterzieh'n“  
Deutsche Balladen



Der Sänger und Gitarrist Ko J. Kokott (ehemals Gruppe Wacholder) und der Musiker Christian Georgi arbeiten seit Januar 2016 zusammen. Ihre neuen Interpretationen klassischer und auch neuzeitlicher Balladen bieten eine abwechslungsreiche Mischung an Texten und eine beeindruckende Instrumentenvielfalt. Die Erinnerung an die Schulzeit wird wach und lässt den Zuhörer manch Bekanntes neu entdecken.

Die Künstler: Ko J. Kokott – Preis der deutschen Schallplattenkritik 2016, Gesang, Gitarren, Mandolncello. Christian Georgi – Flöte, Altflöte, Bassflöte, Sopransaxofon, Altsaxofon, Tin-Whistle, Low-Whistle, Blaswandler, Gesang.

Montag, 16. Oktober · 20 Uhr  
Theater Erfurt, Studio, Theaterplatz 1  
€ 10,-/€ 8,-

## Der Briefwechsel PAUL CELAN/ RENÉ CHAR

(1954-1968)

„Ich greife Ihr Wort,  
wie man eine Hand greift“



Zwei große Dichter, die ihre Zeit geprägt haben, René Char in französischer, Paul Celan in deutscher Sprache. Paul Celan (1920-1970) lebte bis zu seinem Tod in Paris. 1954 lernte er René Char (1907-1988) kennen, übersetzte Texte von ihm ins Deutsche und führte mit ihm einen regelmäßigen Briefwechsel. Ein Gespräch in Briefen zwischen zwei der bedeutendsten Autoren des 20. Jahrhunderts, dargeboten in einer szenischen Lesung mit Bruno Raffaelli und Jean-Paul Schintu.

*In französischer Sprache mit deutschen Untertiteln  
In Kooperation mit dem Theater Erfurt und dem  
Institut Français Erfurt*

Dienstag, 17. Oktober · 20.15 Uhr  
Buchhandlung Hugendubel, Anger 62  
€ 10,-/€ 8,-

## KARSTEN BRENSING

### Das Mysterium der Tiere



Bonobos lieben Dirty Talk, Buckelwale folgen der Mode, Raben fahren auf verschneiten Dächern Snowboard und Ratten feiern gerne Partys. Hunde bestrafen Unehrllichkeit, doch vergeben, wenn man sich entschuldigt. Der Biologe und Verhaltensforscher Karsten Brensing führt uns in eine Welt, die der unseren gar nicht so fremd ist. Er zieht hierfür neueste wissenschaftliche Erkenntnisse genauso heran wie seine Erfahrungen aus der Arbeit mit Tieren. Wer schon immer wissen wollte, was im Kopf unserer geliebten Haustiere oder in einem Schwein in der Massentierhaltung vorgeht, der findet in diesem Buch Antworten, und jede neue animalische Begegnung wird zu einem spannenden Erlebnis.

Mittwoch, 18. Oktober · 20.15 Uhr  
Buchhandlung Hugendubel, Anger 62  
€ 10,-/€ 8,-

## BIRGIT VANDERBEKE

Wer dann noch lachen kann



Am Anfang steht ein Autounfall. Sie überlebt, aber die Schmerzen bleiben. Bis sie sich dem Therapeuten Pierre Mounier anvertraut. Die Behandlung dauert keine Stunde, und Monsieur Mounier verabschiedet sich, ein weiterer Termin sei nicht nötig. Auf unbestimmte Weise scheint er mit ihr verbunden, wie eine Gestalt aus ihrer Vergangenheit. Beim Hinausgehen erinnert sie sich plötzlich an ein Detail aus ihrer Kindheit: eine kleine Figur, mit der vergessene Geschichten, die sie erlebt oder gelesen hat, schmerzvoll zu ihr zurückkehren. Birgit Vanderbekes Heldin sucht die Befreiung von ihrer Familie – und erkennt erst spät, dass Gewalt allgegenwärtig ist.

Freitag, 20. Oktober · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 8,-/€ 6,-

## SPÄTLESE

präsentiert von  
**RYO TAKEDA**

Wie ein guter Wein ist auch die Erfurter Spätlese als junger Spross der Herbstlese über die Jahre gereift. Und dennoch bleibt sie ewig neu, denn die jungen Früchte des Autorennachwuchses geben diesem Abend immer ihren frischen und lebendigen Geschmack. Das Publikum erwartet eine Veranstaltung voller bunter Zeilen, talentierter Nachwuchsschriftsteller, guter Musik und spannender Gespräche. Das gemeinsame Projekt vom jungen medien thüringen e.V. und der Erfurter Herbstlese ist ein Forum für junge Literatur, neue Gedanken und Gefühle. Wer sich als Teilnehmer bewerben möchte, sendet seinen Text bitte bis 20.9.2017 an [spatlese@junge-medien-th.de](mailto:spatlese@junge-medien-th.de).

Samstag, 21. Oktober · 11 Uhr  
Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21  
€ 5,-/€ 3,-

## MICHAEL PETROWITZ

Das wilde Uff sucht ein Zuhause

Ab 8 Jahre



Uff ist ein kleiner wuscheliger Kerl. Vor Millionen von Jahren in einer Kältestarre eingefroren, wird er zufällig von dem zehnjährigen Lio Peppel in einem alten Steinbruch gefunden und aus dem Tiefschlaf erweckt. Fortan lebt Uff bei Lio und dessen Familie und bringt das Leben der Peppels gehörig durcheinander. Uffs Urzeit-Sichtweise prallt auf die moderne Zeit und sorgt so für skurrile Verwicklungen und alltägliches Chaos. Denn Uff ist mit einem Ur-Magnetismus ausgestattet und kann Verbindungen zu Funkwellen jeglicher Art herstellen. Telefone, Computer oder auch ferngesteuerte Rasenmäher – nichts ist vor Uff und seinen verrückten Ideen sicher.

Sonntag, 22. Oktober · 11 Uhr  
Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34  
€ 13,-/€ 11,-

## WILHELM SCHMID

Das Leben verstehen.  
Von den Erfahrungen eines  
philosophischen Seelsorgers



Welche Bedeutung haben Berührungen, Gewohnheiten und Sehnsüchte? Was ist Glück? Hat das eigene Leben, das Leben überhaupt einen Sinn? Wie lässt sich Orientierung fürs Leben finden? Unsere Zeit bedarf einer Philosophie, die sich den kleinen und großen Lebensfragen stellt und als säkulare Seelsorge begreift. Wilhelm Schmid konnte seine Ideen zur Neubegründung einer philosophischen Lebenskunst über zehn Jahre hinweg in einem Krankenhaus in der Nähe von Zürich erproben. Viele Themen der Lebenskunst hat er dort erarbeitet und machte die Entdeckung, wie wichtig für Menschen die bloße Tatsache eines Gesprächs über all das, was sie bewegt, ist.

Sonntag, 22. Oktober · 16 Uhr  
Buchhandlung Hugendubel, Anger 62  
€ 5,-/€ 3,-

## UTE KRAUSE

Die Muskeltiere.  
Picandou und der kleine Schreihals

Ab 8 Jahre

Die Muskeltiere bekommen Besuch! Die Ratten schauen mal wieder vorbei, und wie immer entwickelt sich daraus ein feucht-fröhliches Beisammensein. Wenn da nur nicht das nervige Rattenbaby wäre, das die Muskeltiere auf Trab hält, „Tortää“ fordert und überhaupt die ganze Zeit bespaßt werden will. Ein einstimmiges Seufzen ist zu hören, als die ganze Rattenbande am nächsten Tag endlich wieder von dannen zieht. Doch was ist das – hat da nicht gerade jemand „Tortää“ geschrien? Das neue Abenteuer der „Muskeltiere“ wird alle Fans von Ute Krause begeistern, und wer ihre Geschichten noch nicht kennt, ist spätestens nach dieser Lesung einer.



Montag, 23. Oktober · 20 Uhr  
Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34  
Dienstag, 24. Oktober · 19.30 Uhr  
Stadthalle Apolda, Klausse 1  
Mittwoch, 25. Oktober · 19.30 Uhr  
Volkshaus Sömmerda, Weißenseer Str. 33  
jeweils € 13,-/€ 11,-

## WALTER PLATHE

Ich habe nichts ausgelassen

Der Schauspieler Walter Plathe hat Geschichten und Szenen aus seinem Leben aufgeschrieben. Er nennt es „Ein Leben wie im Film“. Und der Filmstreifen, den er da in unserem Kopf ablaufen lässt, ist Komödie, Krimi, Romanze, Drama, Polit-Posse und Roadmovie in einem. Der Stoff dafür ist ein Leben voller Szenenwechsel und Kontraste: Plathe kommt in einer Familie von herrlich verrückten sächsischen Kleinkünstlern zur Welt und bringt es zum gefeierten Serienstar des DDR-Fernsehens. Im Sommer '89 flüchtet er in die Bundesrepublik und wird als „ZDF-Landarzt“ erneut zum Star einer erfolgreichen Serie.

Moderation: Jürgen Rummel

In Kooperation mit der Sparkasse Mittelthüringen

Dienstag, 24. Oktober · 18.30 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 7,-/€ 5,-

## NORBERT HUMMELT

Im Rahmen der Reihe  
„Die Gunst des Augenblicks“

Seit Mai 2017 ist das Kultur: Haus Dacheröden das feste Erfurter Domizil der Veranstaltungsreihe „Die Gunst des Augenblicks. Lyrik der Gegenwart“. Renommiertere Lyrik-Autorinnen und -Autoren stellen ihre Texte vor und sprechen gemeinsam mit dem Publikum darüber, wie sie die Fragen und Widersprüche unserer Zeit deuten und zur Darstellung bringen. Mit Norbert Hummelt ist ein Autor zu Gast, der seit 1984 Lyrik und Prosa verfasst. „Norbert Hummelt schreibt nicht von dem, was er sieht, sondern von dem, was ihn berührt. Das reicht in tiefe Schichten.“ (Deutschlandfunk)

Moderation: Guido Naschert

In Kooperation mit der Literarischen Gesellschaft  
Thüringen e. V. und ihren Projektpartnern

Mittwoch, 25. Oktober · 20.15 Uhr  
Buchhandlung Hugendubel, Anger 62  
€ 10,-/€ 8,-

## IJOMA MANGOLD

Das deutsche Krokodil. Meine Geschichte

Der Literaturkritiker Ijoma Mangold hat dunkle Haut, dunkle Locken. Seine Mutter stammt aus Schlesien, sein Vater kam aus Nigeria zur Facharztausbildung nach Deutschland. Weil es so verabredet war, geht er danach nach Afrika zurück, gründet dort eine neue Familie. Erst zweiundzwanzig Jahre später meldet er sich wieder. Ijoma Mangold erinnert sich an seine Kindheit und Jugend: Wie wuchs man als „Mulatte“ in der BRD auf? Wie geht man um mit einem abwesenden Vater? Womit fällt man in Deutschland mehr aus dem Rahmen – mit dunkler Haut oder mit einer Leidenschaft für Thomas Mann und Richard Wagner?

In Kooperation mit dem Katholischen Forum im Land  
Thüringen



Donnerstag, 26. Oktober · 20 Uhr  
Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34  
€ 13,-/€ 11,-



## ULRICH WICKERT

Frankreich muss man lieben,  
um es zu verstehen

Frankreich ist ein Land, das sich für Deutschland vom Erbfeind zum vertrauten Partnerland gewandelt hat und nach dem Brexit als Pfeiler Europas so wichtig ist wie nie zuvor. Aber Frankreich steckt in der Krise, ist zutiefst gespalten, und die Reformierung der Grande Nation gleicht einer Herkulesaufgabe, vor der der neue Präsident Emmanuel Macron steht. Ulrich Wickert berichtete jahrelang als Auslandskorrespondent aus Paris. Dieses Buch ist das Resümee seiner lebenslangen Faszination und Auseinandersetzung mit einem Land, das uns so vertraut scheint, aber doch viele Geheimnisse birgt.

*In Kooperation mit dem Institut Français Erfurt*

Freitag, 27. Oktober · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 8,-/€ 6,-

## RENÉ BÖLL

Vernissage Heinrich-Böll-Ausstellung  
Einmischung erwünscht  
Eine künstlerische Spurensuche



René Böll (Künstler, Sprecher der Erbgemeinschaft und Sohn Heinrich Bölls) wird sich in seinem Bild- und Tonvortrag den Cillinis, den Friedhöfen der ungetauft verstorbenen Kinder von Achill Island, zuwenden. Unveröffentlichte Fotos, Briefe und Notizen, wie Heinrich Böll und seine Familie Irland von 1955 an erlebten und wie ihr bis heute enger Bezug zu Achill Island entstand, illustrieren seine Erzählungen. Der Spaziergang mit René Böll zu Orten, die auch im „Irischen Tagebuch“ von Heinrich Böll auftauchen, ergänzen die von persönlichen Erinnerungen geprägten Impressionen.

*In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung  
Thüringen e.V.*

Samstag, 28. Oktober · 20 Uhr  
Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34  
€ 13,-/€ 11,-



## RAFIK SCHAMI

Mein Großvater und ich.  
Eine Reise durch meine Kindheit

Rafik Schami setzt sich schon seit Jahren mit dem Verein „Schams e.V.“ für syrische Kinder ein. In diesem Herbst ist er mit seinem Erzähl-Abend auf großer Benefiz-Tournee. Die gesamten Einnahmen dieser Veranstaltungen und die Erlöse aus dem Verkauf des Buches „Suppen für Syrien“ kommen „Schams e.V.“ und damit Projekten für syrische Flüchtlingskinder zugute.

Für den Band „Suppen für Syrien“ hat die Fotografin und Kochbuchautorin Barbara Abdeni Massaad international bekannte Köche um jeweils eines ihrer Suppenrezepte gebeten. Nun liegt dieses Kochbuch auch in deutscher Übersetzung und mit einem Vorwort von Rafik Schami vor.

In der Pause des Programms von Rafik Schami wird eine Suppe angeboten.

*In Kooperation mit der BürgerStiftung Erfurt*

Sonntag, 29. Oktober · 20 Uhr  
Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1  
€ 15,-/€ 13,-

## GREGOR GYSI

Ein Leben ist zu wenig.  
Die Autobiographie



Kaum ein deutscher Politiker wurde so geschmäht, kaum einer schlug sich so erfolgreich durchs Gestrüpp der Anfeindungen – hin zu einer anerkannten Prominenz: In seiner Autobiographie erzählt Gregor Gysi von seiner Kindheit und Jugend, schildert seinen Weg zum Rechtsanwalt, gibt Einblicke in sein Verhältnis zu Dissidenten und in die Spannungsfelder an der Spitze von Partei und Bundestagsfraktion. Vor allem aber berichtet er von der erstaunlichen Wendung, die sein Leben mit dem Herbst 1989 nahm: Der Jurist wird Politiker.

*Moderation: Hans-Dieter Schütt*

Montag, 30. Oktober · 20 Uhr  
Kaisersaal, Futterstraße 15/16  
€ 15,-/€ 13,-

## HANNELORE HOGER

Ohne Liebe trauern die Sterne.

Bilder aus meinem Leben



Sie ist eine der beliebtesten deutschen Schauspielerinnen: Hannelore Hoger. Als eigenwillige Kommissarin Bella Block wurde sie populär, aber sie spielt und beherrscht auch viele andere Rollen in Film- und Theaterproduktionen. Hoger gilt als kantige Persönlichkeit, die kaum jemanden an sich heranlässt. Jetzt aber erzählt sie ausführlich aus ihrem eigenen Leben: von Kindheit und Jugend in Hamburg, von ihren Anfängen und ersten Erfolgen als Schauspielerin. Man erfährt, welche Bücher sie liest und welche Musik sie am liebsten hört, welche Bedeutung Reisen für sie haben. Und sie lässt teilhaben an einer bisher kaum bekannten Seite: dass sie nämlich gerne malt.

Mittwoch, 1. November · 20 Uhr  
Kaisersaal, Futterstraße 15/16  
€ 15,-/€ 13,-

## HERTA MÜLLER

Mein Vaterland war ein Apfeln.

Ein Gang durch das Werk von Herta Müller

Das Werk von Herta Müller ist geprägt von ihren Erfahrungen im totalitären System des kommunistischen Ceausescu-Regimes. Sie wurde mit einem Veröffentlichungsverbot belegt und stand immer wieder im Visier des rumänischen Geheimdienstes Securitate, bis sie 1987 nach West-Berlin ausreisen konnte. Die vielfach ausgezeichnete Autorin erhielt 2009 den Literaturnobelpreis und 2015 den Heinrich-Böll-Preis. In Lesung und Gespräch unternehmen Herta Müller und Ernest Wichner einen Gang durch das erzählerische, das essayistische und das Collagenwerk der Autorin. Ernest Wichner stammt wie Herta Müller aus dem Banat und leitet das Berliner Literaturhaus.

In Kooperation mit dem Theater Erfurt

Donnerstag, 2. November · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 13,-/€ 11,-

## DANIELA DAHN SERGEJ LOCHTHOFEN WOLFGANG THIERSE

Der politische Salon im  
Kultur: Haus Dacheröden



Trump oder Putin? Pest oder Cholera? Die Welt ist in Unordnung und den Deutschen wird eine Entscheidung abverlangt, die womöglich das Leben von Generationen prägen könnte. Bleibt es bei der traditionellen Bindung an Amerika, oder findet das Land im Verein mit seinen europäischen Nachbarn zu einer neuen Rolle? Vor allem im Osten des Landes scheint die Verankerung im alten Wertegefüge des Westens besonders locker zu sitzen. Daniela Dahn, Sergej Lochthofen und Wolfgang Thierse, Beiträger des Buches „Das freie Wort“, diskutieren über anschwellenden Nationalismus, rechten Populismus und die zunehmende Realitätsverweigerung ganzer Bevölkerungsschichten.

Samstag, 4. November · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 10,-/€ 8,-

## HEINRICH-BÖLL-NACHT

Eine Collage zum 100. Geburtstag des Literaturnobelpreisträgers, bestehend aus szenischer Lesung, multimedialem Vortrag, Kurzfilm, Musik und Imbiss. Ausschnitthaft wird Markus Schäfer vom Böll-Archiv Köln Leben und Werk des Literaturnobelpreisträgers Heinrich Böll (1917-1985) vorstellen, illustriert von Bild- und Tondokumenten des Archivs. In szenischer Lesung bieten u.a. Martin Schink und Fabian Hagedorn vom Theater „die Schotte“ mit dem Programm „Ungehaltene Reden und gesammeltes Schweigen“ Auszüge aus Erzählungen und Satiren des Schriftstellers. Abgerundet wird die Heinrich-Böll-Nacht mit Musik und einem nächtlichen Imbiss.

In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung  
Thüringen e.V.



Sonntag, 5. November · 11 Uhr  
Music Academy, Schillerstraße 27  
€ 5,-/€ 3,-

## STEFAN GEMMEL

Bim, die Zauselmaus.  
Eine tierische Rettungsaktion

Ab 6 Jahre



Bim ist eine neugierige Maus mit einem unbeirrbareren Gerechtigkeitssinn. Als Bim erfährt, in welcher Gefahr das vergessliche Frettchen Sonett schwebt, schmiedet sie sofort einen abenteuerlichen Rettungsplan. Unterstützt wird sie hierbei von dem Hamster Lutz, dem verschlafenen Siebenschläfer Scharchibald und dem starken Degu Arnie – eine wunderbare Freundschaftsgeschichte. Stefan Gemmel wurde vom deutschen Buchhandel nicht ohne Grund zum „Lesekünstler des Jahres“ gewählt. Seine Lesungen sind turbulent, witzig und laden zum Mitmachen und Reinrufen geradezu ein.

Montag, 6. November · 17 Uhr  
Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21  
Eintritt frei



## LESECLUB DER KINDER- UND JUGENDBIBLIOTHEK

Keine Angst vor Büchern!

Ab 12 Jahre

Spannung garantiert der Leseclub der Kinder- und Jugendbibliothek! Bist Du ratlos angesichts der großen Zahl der Neuerscheinungen? Die Mitglieder des Leseclubs haben die Anregungen der diesjährigen Nominierungsliste für den Deutschen Jugendliteraturpreis aufgegriffen. Es geht um Herzklopfen, Schmerz, Erwartungen, Freundschaft, Ablehnung. Jeder spricht über sein Lieblingsbuch. Und jetzt wird es spannend: Die anderen haben die Bücher auch gelesen und bestimmt ganz anders ... Und das Publikum ist natürlich ebenfalls eingeladen, Fragen zu stellen und mitzudiskutieren.

Dienstag, 7. November · 20 Uhr  
Helios Klinikum, Auditorium, Nordhäuser Straße 74  
€ 10,-/€ 8,-

## SIBYLLE ANDERL

Das Universum und ich.  
Die Philosophie der Astrophysik



Astrophysiker wissen verdammt viel: dass das All zu 26 Prozent aus dunkler Materie besteht und das Schwarze Loch so viel wiegt wie 6,6 Milliarden Sonnen. Doch wie kommen sie zu diesem Wissen? Könnte das Universum in Wahrheit nicht ganz anders aussehen? Sibylle Anderl erzählt mitreißend und verständlich von der Arbeit der Astronomen, die aus kleinsten Indizien darauf schließen, woraus Planeten bestehen und über welche Masse Schwarze Löcher verfügen. Das Buch der jungen Astrophysikerin, Philosophin und FAZ-Redakteurin, die in Astrophysik promoviert und in Philosophie ein Magisterstudium abgeschlossen hat, ist eine Liebeserklärung an die Erforschung des Weltalls. Und eine faszinierende philosophische Reise zu den Grenzen unseres Wissens.

Mittwoch, 8. November · 20 Uhr  
Gewerkschaftshaus, Juri-Gagarin-Ring 150  
€ 15,-/€ 13,-

## JAZZ LYRIK PROSA

Klavierstunde



Franziska Troegner und Peter Bause kennen und schätzen sich aus vielen gemeinsamen Jahren am Berliner Ensemble. Ihre Interpretation einer Geschichte von Patrick Süßkind ist legendär geworden und soll auch dem Herbstlese-Publikum nicht vorenthalten werden. Musikalisch begleitet werden die beiden von Uli Gumperts mit dem Deutschen Jazzpreis gewürdigtem Pianospiele – angefeuert von Jan Roder und Michael Griener; inzwischen wohl der Etikettierung „Junge Wilde“, als die sie Uli Gumpert vor einigen Jahren als musikalische Kumpane gewählt hat, entwachsen. Dieses Trio sucht seinesgleichen in der deutschen Jazzszene.

Moderation: Gert Leiser

Donnerstag, 9. November · 20 Uhr  
Augustinerkloster, Augustinerstraße 10  
€ 10,-/€ 8,-

## MICHAEL WOLFFSOHN

Deutschjüdische Glückskinder.  
Eine Weltgeschichte meiner Familie

Michael Wolffsohn, 1947 in Tel Aviv geboren und bis 2012 Professor für Neuere Geschichte an der Bundeswehruniversität München, erzählt die Geschichte seiner weit verzweigten jüdischen, heute jüdisch-christlichen Familie vom frühen 20. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Einerseits ein pointierter Blick zurück, andererseits reflektiert Wolffsohn in seinem Buch auch grundsätzliche Fragen wie etwa die nach der Zukunft des Judentums, von Vielvölkergesellschaften, Schuld, Sühne und Versöhnung.

Moderation: Benjamin-Immanuel Hoff (Chef der Thüringer Staatskanzlei)

Eine Veranstaltung im Rahmen der  
25. Thüringer Tage der jüdisch-israelischen Kultur

Freitag, 10. November · 20 Uhr  
Ratsgymnasium, Meister-Eckehart-Straße 6  
€ 8,-/€ 6,-

## BASSAM TIBI

Islamische Zuwanderung und ihre Folgen

Bassam Tibi kam 1962 aus Damaskus zum Studium nach Deutschland, ist emeritierter Professor in Göttingen und prononcierter Vertreter des Aufklärungs-Islam. Für ihn erfordert Integration vor allem das Angebot einer inklusiven Bürgeridentität des Aufnahmelandes und eine Annahme dieses Angebots durch die Neuankömmlinge. Doch hier versagt die deutsche Migrationspolitik vollständig. Tibi arbeitet die Gefahren heraus, die mit einem Scheitern der aktuell stattfindenden Zuwanderung verbunden sind, und bietet gleichzeitig eine Analyse der Situation in den besonders problematischen Herkunftsstaaten.

Moderation: Henry Bernhard (Deutschlandfunk)

In Kooperation mit der

Friedrich-Ebert-Stiftung/Landesbüro Thüringen

Samstag, 11. November · 11 Uhr  
Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21  
€ 5,-/€ 3,-

## KATHARINA VON DER GATHEN

Das Liebesleben der Tiere

Ab 8 Jahre

„Wie machen das die Tiere?“ – Das wollen Kinder immer besonders dringend wissen, wenn Katharina von der Gathen mit ihnen über ihr Buch „Klär mich auf!“ spricht. Also begann sie zu forschen und stieß auf einen überwältigenden Reichtum an Verführungskünsten, Liebesspielarten und Familienformen. Entstanden ist ein spektakuläres Buch. Wir erfahren darin etwas über die Zärtlichkeit der Skorpione, die Brutalität der Bettwanzen und die liebevolle Fürsorge mancher Tierpapas für ihren Nachwuchs. Katharina von der Gathen ist Sonderpädagogin und hat während des Studiums die Sexualpädagogik für sich entdeckt. Anke Kuhls freche Illustrationen werden auch zu sehen sein.

Samstag, 11. November · 20 Uhr  
Ratsgymnasium, Meister-Eckehart-Straße 6  
€ 13,-/€ 11,-

## VAL McDERMID

Der Sinn des Todes

Ein betrunkenere Siebzehnjähriger rast nachts mit einem gestohlenen Auto durch Dundee. Für seine drei Kumpels endet die Fahrt tödlich. Der Hooligan überlebt – im Koma, für immer schwer gezeichnet. Überraschend fördert ein Routine-DNA-Test eine Verbindung zu einem zwanzig Jahre zurückliegenden, ungelösten Mordfall zutage. Detective Chief Inspector Karen Pirie ist Spezialistin für die Klärung alter Fälle. Zeitgleich wird sie in einen anderen, ähnlich weit zurückliegenden Fall verwickelt, in dem sie eigentlich gar nicht ermitteln dürfte, doch ihr Gerechtigkeitssinn lässt ihr keine Wahl ...

Zweisprachig Englisch-Deutsch

Moderation und Dolmetschen:

Magarete von Schwarzkopf

Deutsche Lesung: Marie-Lou Sellem





## Zentralklinik Bad Berka



Die Zentralklinik Bad Berka präsentiert das Krimiprogramm im Rahmen der »Erfurter Herbstlese«:

## Spannung ... bis der Arzt kommt



### 4.10. DEON MEYER

#### Fever

Deon Meyer ist Südafrikas bester Thrillerautor, und sein neues Buch führt in eine Welt der Gesetzlosigkeit nach einer verheerenden globalen Fieberepidemie.

### 6.10. FELIX LEIBROCK

#### Schattenrot

Felix Leibrock verbindet auch in seinem dritten Weimar-Krimi Geschichte und Gegenwart auf äußerst spannende Weise.

### 10.10. ARNO STROBEL

#### Im Kopf des Mörders. Tiefe Narbe

Seine zahlreichen Fans werden vom ersten Band der neuen Thriller-Trilogie um Oberkommissar Max Bischoff begeistert sein: erneut psychologische Hochspannung von Arno Strobel.

### 11.11. VAL McDERMID

Der Sinn des Todes  
Val McDermid schickt Detective Chief Inspector Karen Pirie, Spezialistin für die Klärung verzwickter alter Fälle, gleich in zwei Ermittlungen und damit auf eine lebensgefährliche Mission.

### 14.11. WOLFGANG SCHORLAU

#### Der große Plan. Denglers neunter Fall

Auf welchen Konten sind die vielen Milliarden europäischer Steuergelder für Griechenland wirklich gelandet? Wolfgang Schorlaus Privatermittler Georg Dengler gerät in einen wahren Polit-Thriller.

### 1.12. KLAUS PAFFRATH

#### Mordfall Frederike

Klaus Paffrath hat einen Roman geschrieben, aber das geschilderte Verbrechen an der siebzehnjährigen Frederike geschah wirklich und verweist auf das skandalöse Versagen von Politik und Justiz.

Sonntag, 12. November · 11 Uhr  
Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1  
€ 15,-/€ 13,-

## THEA DORN & STEFFEN MENSCHING

Auf gut Deutsch?

Über die Frage nach einer „deutschen Leitkultur“ streiten sich in schöner Regelmäßigkeit Politik, Feuilleton und interessierte Öffentlichkeit, und angesichts weltweiter Migrationsströme und der Globalisierung werden rein national gedachte Identitäten einerseits brüchig, andererseits zu Rückzugsorten für verunsicherte Menschen. Das Theater Erfurt stellt seine neue Spielzeit unter das Motto „Auf gut Deutsch?“, und wir laden zusammen mit dem Theater zum öffentlichen Nachdenken mit der Autorin Thea Dorn und dem Theatermann Steffen Mensching ein: Was ist deutsch? Gibt es eine deutsche Identität, und wenn ja, was zeichnet sie aus?

Moderation:

Christoph Stölzl (Präsident der Hochschule für Musik  
FRANZ LISZT Weimar)

Sonntag, 12. November · 16 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 5,-/€ 3,-

## TANYA STEWNER

10 Jahre Liliane Susewind.

Mottoparty

Ab 6 Jahre

Kommt und feiert mit uns! Der Kinderbuchverlag FISCHER KJB und Tanya Stewner möchten mit den kleinen Herbstlese-Gästen eine „10 Jahre Liliane Susewind-Party“ feiern. Verkleide Dich als Tier oder Lieblingsfigur aus den Lilli-Büchern. Das schönste Kostüm wird prämiert, und der Sieger gewinnt ein Buch. Außerdem könnt Ihr malen und basteln, es gibt ein Quiz und flotte Lilli-Songs von ihrer brandneuen Musik-CD. Lasst Euch mit Liliane Susewind und ihrer Erfinderin fotografieren und holt Euch ein Autogramm im neuesten Susewind-Abenteuer „Giraffen übersieht man nicht“.

Montag, 13. November · 20 Uhr  
Franz Mehlhose, Löberstraße 12  
€ 10,-/€ 8,-

## DAS ERSTE MAL

Der Herbstlese-Debütantensalon

Drei AutorInnen stellen in Lesung und Gespräch ihren ersten Roman vor, und Sie, liebe Gäste, haben am Ende die Möglichkeit, Ihr Debüt der Herbstlese 2017 zu wählen. Nava Ebrahimi erzählt in „Sechzehn Wörter“ von Mona, die auf einer Fahrt in den Iran über ihre Herkunft und ihre Familie nachzudenken beginnt. In Barbara Kennewegs „Haus für eine Person“ begreift die schwangere Rosa, dass ein hartnäckiges Verstehenwollen der Welt am Leben vorbeiführt. Jens Eisel stellt in „Bevor es hell wird“ zwei Brüder in den Mittelpunkt, deren Verbundenheit auf fatale Weise keine Grenzen kennt.

Moderation: Marion Brasch (Autorin und Moderatorin)

Dienstag, 14. November · 20.15 Uhr  
Buchhandlung Hugendubel, Anger 62  
€ 10,-/€ 8,-

## WOLFGANG SCHORLAU

Der große Plan. Denglers neunter Fall



Das Auswärtige Amt beauftragt den Privatermittler Georg Dengler, nach der entführten Mitarbeiterin Angela Förster zu suchen, die Teil der Troika war, die Griechenland die Bedingungen der Eurogruppe diktiert hat. Dengler macht vier verdächtige Männer aus, doch bevor er sie befragen kann, werden sie alle ermordet. Er droht an seinem bisher größten Fall zu scheitern, aber dann stößt er auf das Geheimnis der „Griechenlandrettung“: Auf welchen Konten sind die vielen Milliarden europäischer Steuergelder letztlich gelandet? Als Dengler die Namen der Personen und Institutionen ermittelt, die diese gewaltigen Summen kassiert haben, gerät er selbst ins Visier ...

Mittwoch, 15. November · 19 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 8,-/€ 6,-

## JOCHEN SCHUBERT & GABRIELE EWENZ

Eigensinn.

Heinrich-Böll-Biographie

In seiner Böll-Biographie „Eigensinn“ entwickelt Jochen Schubert eine neue Sicht auf die Ursprünge und Erscheinungsformen von Bölls Widerständigkeit gegenüber gesellschaftlichen Entwicklungen und ideologischen Vorgaben. Anders als die bisherigen Biographien, die sich auf die religiösen und moralischen Positionen Bölls konzentrierten, steht hier der Böllsche Eigensinn im Zentrum, der für sein Verständnis von Literatur und Wirklichkeit charakteristisch war. Jochen Schubert und Gabriele Ewenz (Leiterin des Heinrich-Böll-Archivs) stellen die Biographie vor.

*In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung  
Thüringen e.V.*

Donnerstag, 16. November · 20 Uhr  
Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1  
€ 19,-/€ 17,-

## JAN WEILER

Und ewig schläft das Pubertier



Neues vom Pubertier, das seine Umwelt gleich in zweifacher Ausfertigung in Atem hält: Während Carla den Führerschein macht und mit ihrem Vater über die Preise von WG-Zimmern debattiert, hat sich Nick zum männlichen Parade-Exemplar entwickelt, das durch faszinierende Einlassungen zu den Themen Mädchen, Umwelt und Politik sowie durch eine anhaltende Begeisterungsfähigkeit für ganz schlechtes Essen und seltsame Musik besticht. Es wächst wie entfesselt und trägt T-Shirts und Frisuren, die uns dringend etwas sagen wollen. Natürlich spielen in diesem dritten Teil der Pubertier-Saga die Liebe und Hautunreinheiten eine ganz wichtige Rolle ...

Freitag, 17. November · 18 Uhr  
Ratsgymnasium, Meister-Eckehart-Straße 6  
€ 10,-/€ 8,-

## KERSTIN GIER

Wolkenschloss

*Ab 16 Jahre*

Ein magischer Ort in den Wolken. Eine Heldin, die ein bisschen zu neugierig ist. Und das Abenteuer ihres Lebens: In den Schweizer Bergen liegt das Wolkenschloss, ein altherwürdiges Grandhotel, das seine Glanzzeiten längst hinter sich hat. Aber wenn der berühmte Silvesterball stattfindet, knistert es nur so vor Aufregung. Die siebzehnjährige Fanny hat wie der Rest des Personals alle Hände voll zu tun, den Gästen einen luxuriösen Aufenthalt zu bereiten, aber es entgeht ihr nicht, dass geheime Pläne geschmiedet werden und viele hier nicht das sind, was sie vorgeben zu sein. Schon bald steckt Fanny mittendrin in einem lebensgefährlichen Abenteuer, bei dem sie nicht nur ihren Job riskiert, sondern auch ihr Herz.

Samstag, 18. November · 16 Uhr  
Kaisersaal, Futterstraße 15/16  
€ 15,-/€ 7,-

## PAUL MAAR & CAPELLA ANTIQUA

Neues vom fliegenden Kamel

*Ab 8 Jahre*

Nasreddin Hodscha ist der Held zahlreicher Narren- geschichten aus dem Orient. Mal kommt er wunderbarlich daher, mal tritt er als klug-listiger Fürsprecher für sich oder andere ein und regt durch seine hintergründigen Weisheiten zum Nachdenken an. Paul Maar erzählt die Nasreddin-Geschichten auf seine besondere Art nach, stellt dem überlieferten einen modernen Nasreddin gegenüber und erfindet auch ganz neue Schelmengeschichten aus dem Hier und Heute. Eine wunderbare literarisch-musikalische Reise mit Paul Maar und der Capella Antiqua Bambergensis, die eine besondere klangliche Stimmung mit den Musikstücken aus arabischen Landen schafft.

Montag, 20. November · 20.15 Uhr  
Buchhandlung Hugendubel, Anger 62  
€ 10,-/€ 8,-



## INGO SCHULZE

Peter Holtz. Sein glückliches Leben,  
erzählt von ihm selbst

Vom Waisenkind zum Millionär – wie konnte das so schiefliegen? Peter Holtz will das Glück für alle. Schon als Kind praktiziert er die Abschaffung des Geldes, erfindet den Punk aus dem Geist des Arbeiterliedes und bekehrt sich zum Christentum. Als CDU-Mitglied (Ost) kämpft er für eine christlich-kommunistische Demokratie. Und die Marktwirtschaft belohnt seine Selbstlosigkeit mit Reichtum. Hat er sich für das Falsche eingesetzt? Und vor allem: Wie wird er das Geld mit Anstand wieder los? Mit Witz und Poesie lässt Ingo Schulze einen Schelm entstehen, der alles beim Wort nimmt und sich nur wundern kann: Der Lauf der Welt widerspricht aller Logik.

Dienstag, 21. November · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 7,-/€ 5,-



## GERHARD RÜHM

Im Rahmen der Reihe  
„Die Gunst des Augenblicks“

Gerhard Rühms Arbeiten sind im Grenzbereich von Musik, Sprache, Gestik und Visuellem angesiedelt, seine Hör-Produktionen herausragende Beispiele für das Neue Hörspiel und die Akustische Kunst. „Ein Komponist ist er geworden, mit allen Texten gewaschen; ein Dichter ist er geworden, mit allen Ohren blickend und Händen findend; ein bildender Künstler ist er geworden mit eigenen Klaviaturen. Ein Filmmacher, ein Wiederentdecker, ein Diskurserfinder, ein Essayist, ein Wissenschaftler im Erforschen dessen, was er da tut, ist Gerhard Rühm ebenfalls geworden.“ (FAZ)

Moderation: *Guido Naschert und Helmut Hühn*  
In Kooperation mit der *Literarischen Gesellschaft*  
*Thüringen e.V. und ihren Projektpartnern*

Mittwoch, 22. November · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 13,-/€ 11,-

## NORA GOMRINGER & PHILIPP SCHOLZ

PENG PENG PENG. Lyrik & Jazz



Philipp Scholz lauscht, Nora Gomringer atmet ein, Scholz holt aus, Gomringer setzt an, Scholz trommelt, Gomringer spricht und ... PENG PENG PENG! Es entsteht alte Magie in neuem Gewand: Jazz & Rezitation. Die Mixtur: das Wort und der Takt, Humor und Tiefsinn, ein Mikrofon, ein Schlagzeug und zwei begnadete Künstler. Nora Gomringer rezitiert eigene Texte sowie Zeilen aus der gesamten Weltliteratur – von Dorothy Parker bis zur experimentellen Literatur des 20. Jahrhunderts und großen Klassikern. Der Jazz-Drummer Philipp Scholz gibt den Takt an, begleitet Gomringers wilden Worttritt, leitet, stört die Sprecherin und pointiert sie.

Samstag, 25. November · 16 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 5,-/€ 3,-

## CHRISTIANE WEIDRINGER

Das hässliche junge Entlein

*Ab 4 Jahre*

Aufregung auf dem Entenhof: Die neuen Küken sind ausgeschlüpft! Aber eines von ihnen ist irgendwie anders, viel zu groß, viel zu dunkel, viel zu hässlich. Keiner will mit ihm spielen. Das hässliche kleine Entlein flieht alleine in die große Welt, mit einer seltsamen Sehnsucht im Herzen, die Sehnsucht nach jenen großen weißen Vögeln, die man Schwäne nennt und die im Winter gen Süden fliegen. Es ist ein langer, kalter Winter! Doch dann kommt der Frühling, die Schwäne sind wieder da, und das hässliche kleine Entlein hat sich verwandelt ...

Ein Märchen und Puppenspiel vom Anders-Sein,  
vom Selbstbewusst-Sein.





Samstag, 25. November · 20 Uhr  
Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1  
€ 15,-/€ 13,-

## SVEN REGENER

Wiener Straße

Kreuzberg, Anfang der 80er Jahre: Frank Lehmann wird zusammen mit der rebellischen Berufsnichte Chrissie sowie den beiden Extremkünstlern Karl Schmidt und H.R. Ledigt in eine Wohnung über dem Café Einfall verpflanzt, um Erwin Kächeles Familienplanung nicht länger im Weg zu stehen. Eigentlich eine klare Sache. Aber österreichische Aktionskünstler, ein ehemaliger Intimfriseurladen, eine Kettensäge, ein Kontaktbereichsbeamter, der Kampf um die Einkommensoptionen Putzjob und Kuchenverkauf, der Besuch einer Mutter und ein Schwangerschaftssimulator setzen eine Kette von Ereignissen in Gang, die alle ins Verderben reißen. Außer einen! Ein Roman voll schräger Vögel in einer schrägen Welt. Derb, lustig und bizarr wie seine Protagonisten.

Montag, 27. November · 20 Uhr  
Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34  
€ 13,-/€ 11,-

## PETRA GERSTER & CHRISTIAN NÜRNBERGER

Die Meinungsmaschine

Die Medienexperten Petra Gerster und Christian Nürnberger beschreiben die Meinungsmacher von heute, wer uns welche Informationen liefert und wem wir noch vertrauen können. Dabei stellen sie unbequeme Fragen: Wie unabhängig kann man berichten, wenn man unter der Aufsicht von Parteien, Kirchen, Gewerkschaften, Verbänden steht? Wer berichtet noch objektiv? Bestimmen einfach nur noch Quote und Auflage, was gedruckt und gesendet wird? Ein Blick hinter die Kulissen der Informationsmacher und ein Appell an Politik und Konsumenten, mehr Verantwortung zu übernehmen.

*In Kooperation mit der*

*Friedrich-Ebert-Stiftung/Landesbüro Thüringen*

Dienstag, 28. November · 20 Uhr  
Stadt- und Regionalbibliothek, Domplatz 1  
€ 10,-/€ 8,-

## IRINA SCHERBAKOWA

Die Hände meines Vaters

Irina Scherbakowas jüdische Großmutter hat die Pogrome, die Oktoberrevolution und den Bürgerkrieg von 1917/18 überlebt. Ihr Vater kämpfte als Offizier im Zweiten Weltkrieg vor Stalingrad. Und sie selbst wuchs zur Stalinzeit in Moskau auf: Irina Scherbakowa stammt aus einer Familie, die alle Schrecknisse des 20. Jahrhunderts miterlebt hat. Und doch empfindet die renommierte russische Publizistin und Historikerin ihre Familiengeschichte als eine glückliche – sind ihre Vorfahren und sie doch immer wieder gegen alle Wahrscheinlichkeit davongekommen. Ihr Buch ist Familienporträt und mitreißende Geschichte eines bewegten Jahrhunderts.

*Moderation: Hanno Müller (TA)*

*Lesung: Katrin Heinke*

Mittwoch, 29. November · 20 Uhr  
Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34  
€ 10,-/€ 8,-

## BIRGIT LUTZ

Heute gehen wir Wale fangen.  
Wie mich die Grönländer mit  
in ihre alte Welt nahmen

Grönland. Die größte Insel der Welt. Unweit des Nordpols, umgeben von den mächtigsten Eisbergen der Nordhalbkugel. Heimat der Inuit. Birgit Lutz, Autorin und Abenteurerin, bereist 2013 zum ersten Mal den Osten der Insel und ist fasziniert. Sie trifft Menschen, die noch in Erdhäusern aufgewachsen sind. Jugendliche, denen beim Anschluss an den modernen Lebensstil die Identität abhandengekommen ist. Und Europäer, die sich hier ein entschleunigtes Leben erhoffen. Birgit Lutz gelingt ein fesselndes Porträt Ostgrönlands in Wort und Bild und in einer einmaligen Zeit – dem Moment, in dem eine Kultur für immer verschwindet.



Donnerstag, 30. November · 20 Uhr  
Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34  
€ 13,-/€ 11,-

## JOACHIM STREICH & MIRCO ROBUS

Der Torjäger



„Joachim Streich ist der ultimative Rekordfußballer der DDR“ (11 Freunde) und wird deshalb mit Fug und Recht als „Legende“ bezeichnet – allein, wenn man seine diversen Rekorde als Nationalspieler und Torschütze zählt. Nur das Unnahbare, das Legenden anhaftet, geht dem bodenständigen Streich, der seine Karriere in der Heimatstadt Wismar startete, gänzlich ab. Jetzt gibt er einen so faktenreichen wie persönlichen Einblick in seine atemberaubende Fußballerkarriere und hat nicht nur eingeschworenen Fußballanhängern Interessantes über den Sport und das Leben zu erzählen. Gerne steht er dem Publikum Rede und Antwort.

Freitag, 1. Dezember · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 10,-/€ 8,-

## KLAUS PAFFRATH

Mordfall Frederike



1981 wird die siebzehnjährige Frederike gefunden, missbraucht und grausam ermordet. Frederikes Vater muss über drei Jahrzehnte warten, bis der Täter zweifelsfrei identifiziert wird. Und doch geschieht das Unfassbare: Der Mörder wird nicht zur Verantwortung gezogen. „Mordfall Frederike“ ist ein Roman, aber das geschilderte Verbrechen ist tatsächlich geschehen. Der Autor hat zahlreiche Gespräche mit Frederikes Vater geführt, ihn bei einem Prozesstermin am Oberlandesgericht Celle begleitet und ist als Jurist mit der Materie bestens vertraut. Was nach allem bleibt, ist die Erkenntnis, dass Politik und Justiz versagt haben und eine Gesetzesänderung dringend geboten ist.

Samstag, 2. Dezember · 16 Uhr  
Ratsgymnasium, Meister-Eckehart-Straße 6  
€ 5,-/€ 3,-

## Buchpremiere: Band 9 MARGIT AUER

Die Schule der magischen Tiere.  
Versteinert

Ab 8 Jahre



Miss Cornfields Klasse ist rundum glücklich: Was kann schöner sein, als ein magisches Tier zu haben, das sprechen kann, einem bei den verrücktesten Abenteuern beisteht und überhaupt der beste Freund ist, den man sich vorstellen kann? Es tummelt sich ein richtiger kleiner Zoo im Klassenzimmer. Aber auf einmal passiert etwas Schlimmes: Die magischen Tiere versteinern zu normalen Kuschtieren und verwandeln sich nicht mehr zurück! Die Kinder sind verzweifelt. Alle Hoffnung ruht nun auf den Tieren, die noch in der magischen Zoohandlung von Mr. Morrison sind. Und zum Glück beweist Eisbär Murphy bärenstarke Nerven.

Sonntag, 3. Dezember · 16 Uhr  
Music Academy, Schillerstraße 27  
€ 5,-/€ 3,-

## MATTHIAS SODTKE

Nulli und Priesemut sind krank

Ab 4 Jahre



Ein weiteres Abenteuer mit Nulli und Priesemut, die seit Jahren regelmäßig in der „Sendung mit der Maus“ zu sehen sind. Diesmal erleben die beiden, wie es ist, krank zu sein und im Bett liegen zu müssen. Priesemut verletzt sich am Kopf – glücklicherweise können sie die Platzwunde schnell mit einem Verband umwickeln. Doch es kommt noch dicker, denn dann verstaucht sich Nulli den Fuß und muss das Bett hüten – immerhin bekommt er ein tolles Gipsbein! Nun heißt es Geduld haben – aber das ist gar nicht so einfach, denn es drohen Langeweile, Frust und Streit ... Doch die beiden sind füreinander da und haben zudem die besten Freunde, die man sich vorstellen kann. Ein Text, der Kinder ganz ohne erhobenen Zeigefinger animiert, sich mit Erster Hilfe auseinanderzusetzen.

Dienstag, 5. Dezember · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 10,-/€ 8,-

## MARKUS ORTHS

Max



Markus Orths erzählt in seinem neuen Roman von einem großen Künstler: Max Ernst, ein Maler, Grafiker, Bildhauer und Autor. Ernst kämpft gegen die Verrücktheit einer Welt, die aus den Fugen gerät. Er flieht vor dem wilhelminischen Vater, später vor dem Nationalsozialismus. Er sucht die eine Frau, die er lieben kann. In Deutschland, im wilden Paris der Zwanzigerjahre, im Exil in den USA. Viele seiner Freunde und Frauen sind berühmte Menschen dieser Zeit: Pablo Picasso, André Breton, Leonora Carrington, Peggy Guggenheim. Im Spiegel von sechs Frauenleben entfaltet sich ein Roman über das 20. Jahrhundert und einen seiner großen Künstler.

Mittwoch, 6. Dezember · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 10,-/€ 8,-

## „Neu aufgeblättert“ im Kultur: Haus Dacheröden ANNETTE KOLB Die große Femme de Lettres



Endlich ist das Werk Annette Kolbs (1870-1967) wieder neu zu entdecken, das ihre große literarische, politische und gesellschaftliche Bedeutung als Weltbürgerin zeigt. Ihr Leben und Werk werden vorgestellt von Hiltrud und Günter Häntzschel, den Herausgebern der neuen Edition, sowie von dem Schriftsteller Albert von Schirnding, der Annette Kolb noch persönlich kannte.

„Annette Kolb: Werke“, eine Edition der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung und der Wüstenrot Stiftung, erscheint in der Reihe „Bibliothek Wüstenrot Stiftung. Autorinnen des 20. Jahrhunderts“ (4 Bde., Wallstein 2017).

*In Kooperation mit der Wüstenrot Stiftung und der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung*

Donnerstag, 7. Dezember · 20 Uhr  
Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37  
€ 8,-/€ 6,-

## HEINRICH BÖLL

Leben und Werk  
Finissage zur Heinrich-Böll-Ausstellung



Der Fernsehfilm „Dr. Murkes gesammeltes Schweigen“ (BRD 1963/1964) ist eine geniale Satire auf den öffentlich-rechtlichen Rundfunk nach der gleichnamigen Kurzgeschichte von Heinrich Böll. Der Radioredakteur Dr. Murke in der Abteilung „Kulturelles Wort“ betreut die Sendungen des Kulturpapstes Professor Bur-Malottke, der zu tiefeschürfenden Ausführungen über kulturelle und existenzielle Probleme neigt. Bei der letzten Aufnahme habe er zu viel von „Gott“ gesprochen, findet Bur-Malottke nachträglich. Doch er weiß eine Lösung: Das Wort „Gott“ soll herausgeschnitten und durch eine unverfängliche Wendung ersetzt werden.

*Einführung zum Film und Lesung: Martin Stiebert  
In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung  
Thüringen e.V.*

Sonntag, 10. Dezember · 20 Uhr  
Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1  
€ 15,-/€ 13,-

## Mit DENIS SCHECK durch die literarische Welt 2017



Wer Orientierung sucht in der Flut der Neuerscheinungen, die Jahr für Jahr über uns hereinbricht, oder auch einfach nur noch nicht alle Weihnachtsgeschenke beisammen hat und auf eine erlösende Idee wartet, der ist bei Denis Scheck und seinem Rückblick auf das Bücherjahr 2017 bestens aufgehoben. Dieser Literaturkritiker aus Leidenschaft hat seine ganz eigene, persönliche Auswahl im Gepäck, die er mit viel Tempo, Witz und noch mehr Sachverstand vorstellt. Wie immer stehen Lobeshymnen neben scharfen Verrissen, gibt es Hinweise des Meisters auf ganz besondere Bücher, die im Marketinggetöse für die Bestseller unterzugehen drohen.



## KARTENVERKAUF

### VORVERKAUFSSTELLEN

Herbstlese-Geschäftsstelle  
im Kultur: Haus Dacheröden

Kultur: Haus Dacheröden  
Anger 37, 99084 Erfurt  
Telefon: 0361-644 123 75  
E-Mail: [herbstlese@herbstlese.de](mailto:herbstlese@herbstlese.de)

### Öffnungszeiten

Samstag, 19. August: 9.30-18 Uhr  
Sonntag, 20. August: 10-14 Uhr

21. August bis 23. September:  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
Ab 24. September: Mo-Fr 12-17 Uhr  
Samstags geschlossen

### Buchhandlung Hugendubel

Erfurt, Anger 62  
Mo-Sa 9.30-20 Uhr  
und im Thüringen-Park  
Mo-Sa 10-20 Uhr

### Ticket Shop Thüringen

TA, OTZ, TLZ Pressehäuser/Service-Partner/  
angeschlossene Tourist Informationen sowie  
unter [www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de) oder  
Tel.: 0361-227 5 227

### Online-Vorverkauf

Auf unserer Internet-Seite [www.herbstlese.de](http://www.herbstlese.de)  
können Sie bequem Eintrittskarten bestellen  
und dann in der Geschäftsstelle abholen oder  
sich gegen eine Gebühr von € 2 zusenden lassen.  
Wir sind direkt an den Ticket Shop Thüringen  
angebunden.

### RESERVIERUNG

Telefonische Bestellungen in der Herbstlese-  
Geschäftsstelle oder auf der Internet-Seite  
[www.herbstlese.de](http://www.herbstlese.de) werden zehn Tage  
verbindlich reserviert. Nach dieser Frist  
verfällt die Reservierung automatisch.  
Reservierungen bei den anderen Vorver-  
kaufsstellen unterliegen deren Geschäfts-  
bedingungen.

### KARTENRÜCKGABE

Gekaufte Karten nehmen wir bis 10 Tage  
vor dem Veranstaltungstermin in der  
Herbstlese-Geschäftsstelle zurück.

### SCHON AUSVERKAUFT?

Alle Vorverkaufsstellen greifen auf das dasselbe  
Kartenkontingent zu, insofern bedeutet  
„ausverkauft“ zunächst einmal auch wirklich  
„ausverkauft“. Aber wir führen in unserer  
Geschäftsstelle Wartelisten zu den ausverkauft-  
ten Terminen, auf die man sich setzen lassen  
kann (Tel.: 0361-644 123 75). Außerdem  
lohnt es sich, einfach immer mal wieder auf  
unsere Website zu schauen, denn wir nehmen  
bis 10 Tage vor dem Termin Karten zurück, so  
dass bei manch einer Veranstaltung wieder  
Karten in den freien Verkauf kommen.

### ERMÄSSIGUNG

Den ermäßigten Preis erhalten Schüler, Auszu-  
bildende, Studenten, Freiwilligendienstleistende,  
Arbeitslose, Hartz IV-Empfänger, Rentner,  
Schwerbehinderte sowie Fördermitglieder des  
Erfurter Herbstlese e.V.  
Bei Kinder- und Jugendveranstaltungen gilt der  
ermäßigte Preis nur für Kinder bzw. Schüler.

# PROGRAMM



- Do, 14.9. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Felix Leibrock & Gäste**  
Eintritt: 5,-/3,-
- Fr, 15.9. **Die Veranstaltung muss leider entfallen!**  
19 Uhr
- Sa, 16.9. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
11-17 Uhr **Mein Apfelbaum:**  
So, 17.9. **Wochenend-Werkstatt Kreatives Schreiben**  
10-16 Uhr *Eintritt: 35,-/28,-*
- Do, 21.9. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
18 Uhr **Verleihung des Thüringer Literaturpreises**  
*Eintritt frei (nur mit Voranmeldung)*
- So, 24.9. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
11 Uhr **„Mein Lieblingsbuch“ mit Landolf Scherzer**  
*Eintritt: 5,-*
- Do, 28.9. *Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21*  
17 Uhr **Olivia Vieweg & Katja Klengel:**  
**Bin ich blöd, oder was?**  
*Ab 12 Jahre · Eintritt: 5,-/3,-*
- Mi, 4.10. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Deon Meyer: Fever**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Do, 5.10. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Birk Meinhardt: Brüder und Schwestern**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Fr, 6.10. *Flughafen Erfurt-Weimar*  
20 Uhr **Binderslebener Landstraße 100**  
**Felix Leibrock & Peter Frank: Schattenrot**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Sa, 7.10. *Kaisersaal, Futterstraße 15/16*  
19 Uhr **Highslammer XIV**  
*Eintritt: 13,-/11,-*
- Mo, 9.10. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Gerhard Rein:**  
**Auf der Grenze von West und Ost**  
*Eintritt: 8,-/6,-*
- Di, 10.10. *Buchhandlung Hugendubel, Anger 62*  
20.15 Uhr **Arno Strobel: Im Kopf des Mörders**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Mi, 11.10. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Hartmut Rosa: Resonanz als Weltbeziehung?**  
*Eintritt: 8,-/6,-*
- Sa, 14.10. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Christian Georgi & Ko J. Kokott:**  
**„... ich werde weiterzieh'n“**  
*Eintritt: 13,-/11,-*
- Mo, 16.10. *Theater Erfurt, Studio, Theaterplatz 1*  
20 Uhr **Der Briefwechsel Paul Celan/René Char**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Di, 17.10. *Buchhandlung Hugendubel, Anger 62*  
20.15 Uhr **Karsten Breising: Das Mysterium der Tiere**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Mi, 18.10. *Buchhandlung Hugendubel, Anger 62*  
20.15 Uhr **Birgit Vanderbeke:**  
**Wer dann noch lachen kann**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Fr, 20.10. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Spätlese, präsentiert von Ryo Takeda**  
*Eintritt: 8,-/6,-*
- Sa, 21.10. *Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21*  
11 Uhr **Michael Petrowitz:**  
**Das wilde Uff sucht ein Zuhause**  
*Ab 8 Jahre · Eintritt: 5,-/3,-*
- So, 22.10. *Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34*  
11 Uhr **Wilhelm Schmid: Das Leben verstehen**  
*Eintritt: 13,-/11,-*
- So, 22.10. *Buchhandlung Hugendubel, Anger 62*  
16 Uhr **Ute Krause: Die Muskeltiere**  
*Ab 8 Jahre · Eintritt: 5,-/3,-*

- Mo, 23.10. *Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34*  
20 Uhr  
Walter Plathe: Ich habe nichts ausgelassen  
Eintritt: 13,-/11,-
- Di, 24.10. *Stadthalle Apolda, Klausel 1*  
19.30 Uhr  
Walter Plathe: Ich habe nichts ausgelassen  
Eintritt: 13,-/11,-
- Di, 24.10. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
18.30 Uhr  
Norbert Hummelt im Rahmen der Reihe „Die Gunst des Augenblicks“  
Eintritt: 7,-/5,-
- Mi, 25.10. *Volkschaus Sömmerda, Weißenseer Str. 33*  
19.30 Uhr  
Walter Plathe: Ich habe nichts ausgelassen  
Eintritt: 13,-/11,-
- Mi, 25.10. *Buchhandlung Hugendubel, Anger 62*  
20.15 Uhr  
Ijoma Mangold: Das deutsche Krokodil  
Eintritt: 10,-/8,-
- Do, 26.10. *Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34*  
20 Uhr  
Ulrich Wickert: Frankreich muss man lieben, um es zu verstehen  
Eintritt: 13,-/11,-
- Fr, 27.10. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr  
Vernissage Heinrich-Böll-Ausstellung  
Einmischung erwünscht  
Eintritt: 8,-/6,-
- Sa, 28.10. *Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34*  
20 Uhr  
Rafik Schami: Mein Großvater und ich. Eine Reise durch meine Kindheit  
Eintritt: 13,-/11,-
- So, 29.10. *Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1*  
20 Uhr  
Gregor Gysi: Ein Leben ist zu wenig  
Eintritt: 15,-/13,-
- Mo, 30.10. *Kaisersaal, Futterstraße 15/16*  
20 Uhr  
Hannelore Hoger: Ohne Liebe trauern die Sterne. Bilder aus meinem Leben  
Eintritt: 15,-/13,-
- Mi, 1.11. *Kaisersaal, Futterstraße 15/16*  
20 Uhr  
Herta Müller: Mein Vaterland war ein Apfelkern  
Eintritt: 15,-/13,-
- Do, 2.11. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr  
Der Politische Salon  
im Kultur: Haus Dacheröden mit Daniela Dahn, Sergej Lochthofen und Wolfgang Thierse  
Eintritt: 13,-/11,-
- Sa, 4.11. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr  
Heinrich-Böll-Nacht  
Eintritt: 10,-/8,-
- So, 5.11. *Music Academy, Schillerstr. 27*  
11 Uhr  
Stefan Gemmel: Bim, die Zauselmaus  
Ab 6 Jahre · Eintritt: 5,-/3,-
- Mo, 6.11. *Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21*  
17 Uhr  
Leseclub der Kinder- und Jugendbibliothek  
Ab 12 Jahre · Eintritt frei
- Di, 7.11. *Helios Klinikum Erfurt, Auditorium, Nordhäuser Straße 74*  
20 Uhr  
Sibylle Anderl: Das Universum und ich  
Eintritt: 10,-/8,-
- Mi, 8.11. *Gewerkschaftshaus, Juri-Gagarin-Ring 150*  
20 Uhr  
Jazz Lyrik Prosa: Klavierstunde  
Eintritt: 15,-/13,-
- Do, 9.11. *Augustinerkloster, Augustinerstr. 10*  
20 Uhr  
Michael Wolffsohn: Deutschjüdische Glückskinder  
Eintritt: 10,-/8,-
- Fr, 10.11. *Ratsgymnasium, Meister-Eckehart-Straße 6*  
20 Uhr  
Bassam Tibi: Islamische Zuwanderung und ihre Folgen  
Eintritt: 8,-/6,-
- Sa, 11.11. *Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21*  
11 Uhr  
Katharina von der Gathen: Das Liebesleben der Tiere  
Ab 8 Jahre · Eintritt: 5,-/3,-
- Sa, 11.11. *Ratsgymnasium, Meister-Eckehart-Straße 6*  
20 Uhr  
Val McDermid: Der Sinn des Todes  
Eintritt: 13,-/11,-
- So, 12.11. *Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1*  
11 Uhr  
Auf gut Deutsch? Podium mit Thea Dorn, Steffen Mensching & Christoph Stölzl  
Eintritt: 15,-/13,-

- So, 12.11. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
16 Uhr **Tanya Stewner: 10 Jahre Liliane Susewind**  
*Ab 6 Jahre · Eintritt: 5,-/3,-*
- Mo, 13.11. *Franz Mehlhose, Löberstraße 12*  
20 Uhr **Der Herbstlese Debütantensalon**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Di, 14.11. *Buchhandlung Hugendubel, Anger 62*  
20.15 Uhr **Wolfgang Schorlau: Der große Plan**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Mi, 15.11. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
19 Uhr **Jochen Schubert: Eigensinn.**  
**Heinrich-Böll-Biographie**  
*Eintritt: 8,-/6,-*
- Do, 16.11. *Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1*  
20 Uhr **Jan Weiler: Und ewig schläft das Pubertier**  
*Eintritt: 19,-/17,-*
- Fr, 17.11. *Ratsgymnasium, Meister-Eckehart-Straße 6*  
18 Uhr **Kerstin Gier: Wolkenschloss**  
*Ab 16 Jahre · Eintritt: 10,-/8,-*
- Sa, 18.11. *Kaisersaal, Futterstraße 15/16*  
16 Uhr **Paul Maar & Capella Antiqua:**  
**Neues vom fliegenden Kamel**  
*Ab 8 Jahre · Eintritt: 15,-/7,-*
- Mo, 20.11. *Buchhandlung Hugendubel, Anger 62*  
20.15 Uhr **Ingo Schulze: Peter Holtz. Sein glückliches Leben,**  
**erzählt von ihm selbst**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Di, 21.11. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Gerhard Rühm im Rahmen der Reihe**  
**„Die Gunst des Augenblicks“**  
*Eintritt: 7,-/5,-*
- Mi, 22.11. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Nora Gomringer & Philipp Scholz:**  
**PENG PENG PENG. Lyrik & Jazz**  
*Eintritt: 13,-/11,-*
- Sa, 25.11. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
16 Uhr **Christiane Weidringer:**  
**Das hässliche junge Entlein**  
*Ab 4 Jahre · Eintritt: 5,-/3,-*
- Sa, 25.11. *Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1*  
20 Uhr **Sven Regener: Wiener Straße**  
*Eintritt: 15,-/13,-*
- Mo, 27.11. *Atrium der Stadtwerke Erfurt,*  
20 Uhr *Magdeburger Allee 34*  
**Petra Gerster & Christian Nürnberger:**  
**Die Meinungsmaschine**  
*Eintritt: 13,-/11,-*
- Di, 28.11. *Stadt- und Regionalbibliothek, Domplatz 1*  
20 Uhr **Irina Scherbakowa: Die Hände meines Vaters**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Mi, 29.11. *Atrium der Stadtwerke Erfurt,*  
20 Uhr *Magdeburger Allee 34*  
**Birgit Lutz: Heute gehen wir Wale fangen**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Do, 30.11. *Atrium der Stadtwerke Erfurt,*  
20 Uhr *Magdeburger Allee 34*  
**Joachim Streich & Mirco Robus: Der Torjäger**  
*Eintritt: 13,-/11,-*
- Fr, 1.12. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Klaus Paffrath: Mordfall Frederike**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Sa, 2.12. *Ratsgymnasium, Meister-Eckehart-Straße 6*  
16 Uhr **Margit Auer: Die Schule der magischen Tiere**  
*Ab 8 Jahre · Eintritt: 5,-/3,-*
- So, 3.12. *Music Academy, Schillerstraße 27*  
16 Uhr **Matthias Sodtke: Nulli und Priesemut sind krank**  
*Ab 4 Jahre · Eintritt: 5,-/3,-*
- Di, 5.12. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Markus Orth: Max**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Mi, 6.12. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **„Neu aufgeblättert“:**  
**Annette Kolb. Die große Femme de Lettres**  
*Eintritt: 10,-/8,-*
- Do, 7.12. *Kultur: Haus Dacheröden, Anger 37*  
20 Uhr **Heinrich Böll. Leben und Werk – Finissage**  
*Eintritt: 8,-/6,-*
- So, 10.12. *Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1*  
20 Uhr **Mit Denis Scheck**  
**durch die literarische Welt 2017**  
*Eintritt: 15,-/13,-*



## www.HERBSTLESE.de



Unsere Internet-Seite [www.herbstlese.de](http://www.herbstlese.de) ist die umfangreichste und aktuellste Informationsquelle unseres Vereins. Neben der Erfurter Herbstlese finden sich hier auch alle Termine der Frühlingslese.

Neben den Texten enthält unsere Internet-Seite auch Bilder der Autoren und ihrer Bücher.

## ONLINE-KARTENVERKAUF



Eintrittskarten zu unseren Lesungen lassen sich bequem über [www.herbstlese.de](http://www.herbstlese.de) bestellen. Die Karten werden 10 Tage für Sie reserviert und können in unserer Erfurter Geschäftsstelle abgeholt werden.

Eine Zusendung per Post ist ebenfalls möglich.

## PROGRAMM-ÄNDERUNGEN



Alles, was sich nach Redaktionsschluss des Programmheftes noch ändert – z.B. kurzfristige Verlegungen des Termins oder des Veranstaltungsortes – kommunizieren wir über unseren Newsletter, die Webseite [www.herbstlese.de](http://www.herbstlese.de) und über Facebook. Auch Lesungen, die kurzfristig noch ins Programm kommen, kündigen wir hier an.

## NEWSLETTER



Unser kostenloser Newsletter ist der zuverlässigste Weg, um aktuell über alle Herbstlese-Aktivitäten informiert zu sein. Der Newsletter kann auf unserer Internet-Seite abonniert werden. Zur Anmeldung genügt die Angabe einer E-Mail-Adresse, weitere Daten sind nicht erforderlich. Unser Verein versichert große Sorgfalt im Umgang mit E-Mail-Adressen, eine Weitergabe wird es von unserer Seite nicht geben.

## FACEBOOK



Die Erfurter Herbstlese ist auch bei Facebook mit einer eigenen Seite präsent. In diesem großen sozialen Netzwerk finden Sie viele aktuelle Fotos und Informationen rund um die Herbstlese und die auftretenden Autoren.



Ein Gutschein für die Veranstaltungen unserer Festivals ist ein beliebtes Geschenk: Sie legen den Wert fest und bekommen von uns einen Gutschein, der unbefristet gilt und sowohl bei der „Herbstlese“ als auch bei der „Frühlingslese“ eingesetzt werden kann.



## HERBSTLESE-FÖRDERMITGLIED

Werden Sie Fördermitglied der „Erfurter Herbstlese“ und unterstützen Sie so unser Festival. Als Fördermitglied können Sie u.a. unsere Veranstaltungen zum ermäßigten Eintritt besuchen. Der Jahresbeitrag für eine Einzelperson beträgt € 40, der für ein Paar € 60. Auch Firmen können Fördermitglieder werden und uns mit € 200 unterstützen. Den Antrag auf Fördermitgliedschaft bekommen Sie in unserer Geschäftsstelle, oder Sie lassen ihn sich per E-Mail zusenden.



## Herbstlese-Geschäftsstelle im Kultur: Haus Dacheröden

Anger 37, 99084 Erfurt  
Telefon: 0361-644 123 75  
E-Mail: herbstlese@herbstlese.de

### Öffnungszeiten

Samstag, 19. August: 9.30-18 Uhr  
Sonntag, 20. August: 10-14 Uhr  
21. August bis 23. September:  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
Ab 24. September: Mo-Fr 12-17 Uhr  
Samstags geschlossen

# Alles zur Herbstlese: Jetzt 4 Wochen TA lesen für nur 10 €!

+  
4-tägige  
Kurzreise nach  
Dresden zu  
gewinnen



### Ihre Vorteile:

- + täglich umfassend aus Ihrer Region informiert
- + einmalig 10€
- + automatisches Lieferende



0361/ 227 3333



[www.thueringer-allgemeine.de/4fuer10](http://www.thueringer-allgemeine.de/4fuer10)



**SWE**Stadtwerke  
Erfurt Gruppe

## Erleben Sie die Erfurter Herbstlese in Gold!

Mit der Gold Card erhalten Sie freien Eintritt für 2 Personen zu allen Lesungen der Herbstlese 2017.

Alle Informationen zu unserem Gewinnspiel finden Sie ab 09.09. im neuen SWE Kundenjournal. Teilnahmeschluss ist der 13.09. Wir wünschen Ihnen viel Glück.

**SWE** Für Erfurt.

www.stadtwerke-erfurt.de



HOTEL KRÄMERBRÜCKE

ERFURT  
\*\*\*\*\*

# PROSECCOBRUNCH

jeden Sonntag von 11:00 bis 14:30 Uhr

Harmonische Momente & genussvolles  
Schlemmen im Alten Schwan.

[www.hotel-kraemerbruecke.de](http://www.hotel-kraemerbruecke.de)

**23,90 Euro** pro Person  
inkl. MwSt.

Kinder bis 5 Jahre frei, bis 12 Jahre nur 50%

Reservierungshotline: 0361 / 67 40 407



Ein Haus der ...

BACHMANN HOTELS

Hotel Krämerbrücke Erfurt GmbH & Co.KG • Gotthardtstraße 27  
99084 Erfurt • Tel.: 0361 / 674 00 • Fax: 0361 / 674 04 44

Die „Herbstlese“ dankt ihrem langjährigen Sponsor Hotel Krämerbrücke Erfurt.



www.zentralklinik.de

Zentralklinik Bad Berka



**Spannung... bis der Arzt kommt, wenn der Arzt kommt!**

Liebe Herbstleserinnen, liebe Herbstleser,

auch in diesem Jahr sind wir aus Überzeugung dabei:  
Die Zentralklinik Bad Berka präsentiert die **Krimireihe** der **Erfurter Herbstlese**.

Als leidenschaftliche Leserin und weil eine Klinik sehr viel mit Büchern zu tun hat, freue ich mich, die spannungsreichsten Momente in diesem Jahr zu unterstützen. Ob wissenschaftliche Publikationen oder gerade auch die Lektüre, die unseren Patienten über schwere Stunden hinweg hilft – ein **gutes Buch** schenkt **Kraft** und **Wissen**, geht ans **Herz**, erweitert den **Horizont** und entführt in **andere Welten**.

Gerade weil wir die **Nähe zu unseren Patienten**, eine gute Kommunikation und natürlich **Spitzenmedizin** mit Herz jeden Tag leben, ist der Blick auf Neues, auf „andere Welten“ von großer Bedeutung.

Ich wünsche Ihnen bei Ihrem Besuch der Erfurter Herbstlese viel Freude, Erkenntnisgewinne und allzeit eine unterhaltsame Lektüre, vielleicht ja auch ein Krimi mit Spannung... bis der Arzt kommt.

Herzliche Grüße

**Dr. Kerstin Haase**

Geschäftsführerin der Zentralklinik Bad Berka

In der zum Verbund der RHÖN-KLINIKUM AG gehörenden Zentralklinik Bad Berka mit 20 Kliniken und Zentren arbeiten 1.800 Mitarbeiter. – Jährlich werden rund 40.000 Patienten behandelt.



Sie erreichen uns:

Robert-Koch-Allee 9 | 99437 Bad Berka

E-MAIL [zentrale@zentralklinik.de](mailto:zentrale@zentralklinik.de)

Verbundenes Unternehmen der



**RHÖN-KLINIKUM**  
AKTIENGESELLSCHAFT

mdr THÜRINGEN



# BUCHTIPPS

## IM FERNSEHEN

**Fröhlich lesen**

Autoren zu Gast bei  
Susanne Fröhlich

**Bücherkiste**

im MDR THÜRINGEN JOURNAL

## IM RADIO

Ab September jeden Sonntagabend

**Marlene  
Kulturnacht**



## Veranstaltungsorte

- I** Kultur: Haus Dacheröden  
*Anger 37*
- 2** Buchhandlung Hugendubel  
*Anger 62*
- 3** Flughafen Erfurt-Weimar  
*Binderslebener Landstraße 100*
- 4** Helios Klinikum  
*Nordhäuser Straße 74*
- 5** Atrium der Stadtwerke Erfurt  
*Magdeburger Allee 34*
- 6** Augustinerkloster  
*Augustinerstraße 10*
- 7** Gewerkschaftshaus  
*Juri-Gagarin-Ring 150*
- 8** Theater Erfurt  
*Theaterplatz 1*
- 9** Stadt- und Regionalbibliothek  
*Domplatz 1*
- 10** Kinder- und Jugendbibliothek  
*Marktstraße 21*
- 11** Kaisersaal  
*Futterstraße 15/16*
- 12** Ratsgymnasium  
*Meister-Eckehart-Straße 6*
- 13** Franz Mehlhose  
*Löberstraße 12*
- 14** Music Academy  
*Schillerstraße 27*

